

---

## Ortsgemeinde Gieleroth

---

### Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates

<b>Tag</b>	Donnerstag, 22. August 2019
<b>Ort</b>	Dreschhalle Amteroth
<b>Beginn der Sitzung</b>	19:10 Uhr
<b>Ende der Sitzung</b>	21:30 Uhr

#### anwesend

1. Ortsbürgermeisterin Katja Schütz als Vorsitzende
2. Erster Beigeordneter Marco Brück
3. Beigeordneter Ralf Krämer
4. Christine Fuhrmann
5. Brigitte Hilger
6. Benjamin Junge
7. Nadja Kirchhof
8. Josephine Land
9. Kim Ramseger
10. Eduard Siemens
11. Thomas Theiß
12. Andreas Wassermann

#### abwesend

Frank Euteneuer

#### Schriftführerin

Kim Ramseger

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.  
Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 13  
Der Ortsgemeinderat Gieleroth ist beschlussfähig.

---

#### Tagesordnung

##### Öffentliche Sitzung

1. Zuschuss an den SC Union 1952 Berod-Wahlrod
2. Anschaffung eines neuen Federspiels für den Spielplatz in Amteroth
3. Auftragserteilung Elektroprüfung im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth
4. Anschaffung eines Tisches und einer Bank für den Spielplatz am Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt die Vorsitzende den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung im öffentlichen Teil um den Tagesordnungspunkt

**TOP 5     **Ausweisung eines Baugebietes in der Ortsgemeinde Gieleroth;  
Grundlagenermittlung für die Anlage einer entsprechenden Regenwasserrück-  
haltung****

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat ist mit der Erweiterung der Tagesordnung einverstanden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)**

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1     Zuschuss an den SC Union 1952 Berod-Wahlrod**

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt, da der Vorsitzende des Vereins, Herr Ehlgem, kurzfristig mitgeteilt hat, dass er nicht an der Sitzung teilnehmen wird. Er soll in der nächsten Sitzung erneut eingeladen werden. Dann soll geklärt werden, in welcher Höhe sich die Ortsgemeinde Gieleroth an den Kosten für die neue Heizungsanlage im Sportlerheim beteiligen wird.

**TOP 2     Anschaffung eines neuen Federspiels für den Spielplatz in Amteroth**

Das Federspiel auf dem Spielplatz in Amteroth wurde durch den TÜV beanstandet und soll ausgetauscht werden. Es liegt ein Angebot der Firma Espas über ein neues Federspiel, Modell „Pony“, für 604,52 € vor. Das neue Wipptier soll durch den Bauhof eingebaut werden, der sich auch um die Entsorgung des alten Spielgerätes kümmert.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, das Federspiel „Pony“ für 604,52 € inkl. MwSt und Frachtkosten anzuschaffen und durch den Bauhof austauschen zu lassen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)**

Ratsmitglied Benjamin Junge teilt nach der Abstimmung mit, dass die Therapiepraxis Sarah Junge und die Privatkelterei Junge das neue Federspiel zweckgebunden mit je 150 € unterstützen werden. Der Ortsgemeinderat bedankt sich sehr herzlich für diese freundliche Spende.

**TOP 3     Auftragserteilung Elektroprüfung im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth**

Der TÜV Rheinland hat eine sicherheitstechnische Begehung des Dorfgemeinschaftshauses Gieleroth durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die ortsfesten elektrischen Anlagen alle vier Jahre durch eine unabhängige Elektrofachkraft geprüft werden sollten. Nach eingehender Beratung entschließt sich der Ortsgemeinderat, den Auftrag dazu an die Deutsche Elektro Prüfgesellschaft zu vergeben. Die Höhe des vorliegenden Angebots beläuft sich auf 545,71 €.

**Beschluss:**

Die Deutsche Elektro Prüfgesellschaft wird zu einem Preis von 545,71 € beauftragt, die Elektroprüfung im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen**

#### **TOP 4    Anschaffung eines Tisches und einer Bank für den Spielplatz am Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth**

Die Vorsitzende berichtet, dass der Wunsch nach einer Bank und einem Tisch zum Picknicken am Spielplatz des Dorfgemeinschaftshauses an sie herangetreten wurde. Es liegt ein entsprechendes Angebot der Westeifel Werke vor.

##### **Beschluss:**

Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, bei den Westeifel Werken aus der Serie „Rheinland“ die Parkbank, den Tisch und die Hockerbank zu einem Preis von 1.617,00 € zzgl. 10 % Transportkosten und 7 % MwSt zu bestellen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)**

#### **TOP 5    Ausweisung eines Baugebietes in der Ortsgemeinde Gieleroth; Grundlagenermittlung für die Anlage einer entsprechenden Regenwasserrückhaltung**

Es wird Bezug genommen auf die Informationen in der Ortsgemeinderatssitzung vom 16.04.2019. Nach Gesprächen zwischen der Ortsbürgermeisterin und den Grundstückseigentümern besteht die Möglichkeit, die Flächen, Flur 2, Flurstück 333/1 und 333/2, mit einer Gesamtgröße von 791 m<sup>2</sup>, zu erwerben. Ob diese Flächen für die Anlage einer entsprechenden Regenwasserrückhaltung geeignet sind, kann nur durch weitere Untersuchungen festgestellt werden. Zur Ermittlung der erforderlichen Grundlagen, wie z.B. Wassermenge, Rückhaltevolumen, Trassenführung, etc., werden die Verbandsgemeindewerke ein Ingenieurbüro beauftragen. Die Honorarkosten werden auf ca. 5.000 € geschätzt. Diese Kosten übernehmen grundsätzlich die Verbandsgemeindewerke. Sollte eine Erschließung des Baugebietes von Seiten der Ortsgemeinde nicht stattfinden, sollen diese Kosten den Verbandsgemeindewerken erstattet werden.

##### **Beschluss:**

Sollte sich die Ortsgemeinde gegen die Entwicklung des Baugebietes entscheiden, wird der Erstattung der oben genannten Honorarkosten an die Verbandsgemeindewerke zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)**

#### **TOP 6    Verschiedenes**

- Der Ortsgemeinderat strebt die Bildung von Arbeitsgruppen zu bestimmten Themen (etwa „Bauen“ oder „Feste/Ausflüge“) an. Zunächst wird die Arbeitsgruppe „Bauen“ gebildet. Dazu erklären sich die Ratsmitglieder Andreas Wassermann, Marco Brück und Josephine Land bereit.
- Für die Seniorenfeier am 23.11.2019 soll von 10 - 14 Uhr zum Brunch eingeladen werden.
- Es wurde beantragt, eine Anleinmöglichkeit für Hunde vor den Friedhöfen zu schaffen. Der Ortsgemeinderat ist der Meinung, dass eine Anleinmöglichkeit für jegliche Tiere nicht notwendig ist.
- Dem Ortsgemeinderat liegt ein Antrag vor, die Straßenlaterne am Bushäuschen auf der Semseg in der Nacht abzuschalten. Es ist jedoch nicht möglich, die Leuchten einzeln abzuschalten.
- Ratsmitglied Marco Brück bittet darum, die Straßenlaternen im Neubaugebiet streichen zu lassen. Es soll geklärt werden, welche Firma dies durchführen kann. Die Ortsbürgermeisterin wird gebeten, entsprechende Angebote einzuholen.
- Die Vorsitzende berichtet, dass am 30.10.2019 um 10:30 Uhr im Gerätehaus in Oberwambach eine Fortbildung zum Thema „Gemeindliche Entwicklung“ mit dem Referenten Ralf Bitterdorf veranstaltet wird.

- Die Vorsitzende informiert den Ortsgemeinderat darüber, dass der Bauhof ein Angebot zum Beschneiden der Überhänge an den Gemeindewegen geschickt hat.
- Weiterhin berichtet sie, dass der Bauhof in den nächsten Tagen die Löcher in der Teerdecke in der Ortsgemeinde reparieren wird. Dabei sollen auch die Schäden auf der Straße von Amteroth zum Bismarckturm ausgebessert werden.
- Für die Querungshilfe der B 8 muss der Bebauungsplan geändert werden. Diese Planleistung muss beauftragt werden, dann wird ein Bebauungsplanentwurf gestellt, der durch einen Beschluss anerkannt werden muss. Um dieses Projekt voranzutreiben, soll es eine außerordentliche Sitzung geben, um den Bebauungsplanentwurf zu beschließen.
- Der Ortsgemeinderat stimmt den nächsten Sitzungstermin ab. Die nächste Sitzung findet am Mittwoch, den 6. November 2019, im Brunnenhaus Herptheroth statt.
- Bezugnehmend auf die letzte Sitzung erläutert die Vorsitzende, dass es grundsätzlich richtig ist, dass ein Schriftführer für eine Ratssitzung durch die Verbandsgemeindeverwaltung gestellt wird. Ab Januar wird zu diesem Zweck Personal von der Verbandsgemeindeverwaltung zur Verfügung gestellt. Dies soll allerdings nur bei komplizierten Tagesordnungspunkten in Anspruch genommen werden. Ratsmitglied Andreas Wassermann erklärt sich bereit, in der nächsten Sitzung die Schriftführung zu übernehmen.
- Der Ortsgemeinderat verständigt sich darauf, den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern bei ihrer Verabschiedung einen Korb mit in der Gemeinde hergestellten Produkten zu überreichen.
- Ratsmitglied Andreas Wassermann weist darauf hin, dass der Spiegel in Herptheroth gerichtet werden muss. Die Vorsitzende berichtet, dass bereits ein neuer Spiegel bestellt wurde.
- Ratsmitglied Thomas Theiß informiert den Ortsgemeinderat darüber, dass die Stellwände der 600-Jahr-Feier bis zum 05.09.2019 aus der Scheune geräumt werden sollen, in der sie derzeit lagern. Es soll geklärt werden, ob jemand diese gebrauchen kann.
- Weiter berichtet er, dass einer der Obstbäume am Weg zum Bismarckturm lose ist und neu angebunden werden muss. Benjamin Junge übernimmt dies.
- Ratsmitglied Kim Ramseger fragt an, ob auf der Gemeindefläche in der „Ringstraße“ ein Schmetterlingsflieger gepflanzt werden kann. Dem wird zugestimmt.
- Ratsmitglied Christine Fuhrmann fragt an, ob nicht ein Wasserexperte vom Planungsbüro Stadt-Land-plus bestellt werden sollte, um den Weiher in Herptheroth zu begutachten. Die Ortsbürgermeisterin will beim Büro Stadt-Land-plus nachfragen.
- Ratsmitglied Eduard Siemens berichtet, dass am Postweiher in Gieleroth der Schieber von Kindern aufgezogen werden kann und dies schon mehrfach geschehen ist. Dies soll mit dem Natur- und Umweltschutzverein beraten werden.

**TOP 7   Einwohnerfragestunde**

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

---

---